Perspektiven in der Altenhilfe

Arbeiten

Ausbildung

Fort-/Weiterbildung

Studium





Warum in der Pflege arbeiten?

Ein Beruf für Kopf, Herz und Hand...

Mit dem Kopf...



Professionelles Fachwissen und medizinische Kenntnisse erwerben

Mit dem Herzen...



Mit Freude und Verantwortung alten Menschen ein würdevolles Leben ermöglichen

Mit der Hand....



Im Alltag der Pflege die gelernten Handgriffe täglich fachgerecht anwenden





Wer kann in der Pflege arbeiten?

Sowohl Frauenals auch Männer





ARE YOU MAN ENOUGH...



Sang Kim AN

Cardiac Telemetry Murse Snowboarder

Terry Misener RK, PhD

Sean, School of Burstng Matired LTC U.S. Army

Yuri Chavez RM, CRNA

Murse Anesthetist 3:54 LA Maratnos

Roland Jemerson RN

Recovery Nurse Decorated Vietnam Combat Medic & Retired Major. U.S. Army

Post Anesthesia

Don Muccigrosse EN

Potson Specialist Nurse. Harley Rider

Walter Moore, Jr RH Intensive Care

Unit Nurse U.S. Navy Seal

Bill Haddalena SX

Student Nurse 3rd Degree Rlack Belt Kenpo

E. Rey Ariota EN

Cardiology Nurse Rugby Right Prop

Jasen Scott Carrick SN

Student Nurse Basketball Power Forward

.TO BE A NURSE?

If you want a Career that demands intelligence, courage, and skill, and offers unlimited opportunity, consider nursing.



Arbeitsplatzsicherheit

Zukünftiger Pflegekräftebedarf in der BRD

- 2010: 2,4 Mio. pflegebedürftige Menschen
- 2030: 3,4 Mio. pflegebedürftige Menschen
- In den kommenden 20 Jahren benötigen wir ca. 500.000 zusätzliche Pflegefachkräfte.
- Die Vermittlungsquote nach erfolgreicher Ausbildung liegt bei 100%.





Arbeitsplätze in der Altenhilfe







Pflegehilfskraft

- Ungelernt, ohne Ausbildung
- In der Regel zuerst Praktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung
- Und dann?



Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Assistent/in in der Altenhilfe/Pflegediensthelfer/in (für ungelernte Hilfskräfte)
- Weiterbildungsangebote der jeweiligen Einrichtung
- Betreuungskraft §87b SGB XI
- Je nach Schulbildung besteht die Möglichkeit einer Ausbildung









Es gibt zwei Ausbildungsgänge in der Altenpflege:

- 1. Altenpflegehelferausbildung
- 2. Altenpflegeausbildung



Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in

- 1-jährige Ausbildung
 - 700 Std. Theorie
- 900 Std. Fachpraxis





Ausbildung zum/zur Altenpflegehelfer/in

Voraussetzungen:

- Hauptschulabschluss
- Ausbildungsplatz in einem ambulanten Pflegedienst oder in der stationären Pflegeeinrichtung
- Ausbildungsplatz an einer Altenpflegeschule



Arbeitsalltag















Ausbildung zum/zur Altenpfleger/in

- 3-jährige Ausbildung
- 2.100 Std. Theorie und 2.500 Std. Fachpraxis
- Staatliche Abschlussprüfung



Schulische Voraussetzungen:

- Realschulabschluss oder
- Hauptschulabschluss und abgeschlossene
 2-jährige Berufsausbildung oder
- Altenpflegehelfer/in, Krankenpflegehelfer/in



Weitere Voraussetzungen

- Ausbildungsplatz in einem ambulanten
 Pflegedienst oder in einer stationären
 Pflegeeinrichtung
- Ausbildungsplatz an einer Altenpflegeschule









Karriere in der Pflege

Fort- und Weiterbildung Studium



Studium Pflegewissenschaft Studium Pflegemanagement Studium Pflegepädagogik

Praxisanleiter/in Leitung einer Pflegeeinheit

Fachwirt im Sozialund Gesundheitswesen

Gerontopsychiatrische Fachkraft

Psychiatrische Pflege

Hygienefachkraft



Altenpfleger/in

Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in





Projektsteuerung:

IBAF gGmbH Theodor-Heuss-Ring 56 24113 Kiel

Fon: 0431-240 68 20 Fax: 0431-240 68 54

Email: <u>innovation@ibaf.de</u>

Projektleitung: Antie Knossalla

Projektmitarbeit: Michaela Helmrich

AWO Bildungszentrum Preetz Hinter dem Kirchhof 10 24211 Preetz Fon: 04342-88 60 79

Projektmitarbeit:

Florian Zurheide



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Willkommen Vielfalt im Internet:

http://www.ibaf.de/willkommen-vielfalt.html

http://www.ausbildung-altenpflege.org/projekte/willkommen-vielfalt.htm



